



WIE GEHT ES DEN BÄUMEN IN OSTERMUNDIGEN?

Warum sieht es in Ostermundigen bereits mitten im August nach Herbst aus?

Die anhaltend hohen Temperaturen und die fehlenden Niederschläge haben die Böden vielerorts stark ausgetrocknet. Einige Bäume reagieren bereits mit verfärbten Blättern und frühem Laubfall – teilweise deutlich früher als üblich. Damit versucht der Baum, mit dem wenigen verfügbaren Wasser auszukommen und seine Verdunstung zu reduzieren.

Gerade im heissen Siedlungsraum sind Bäume besonders wichtig. Sie spenden Schatten, kühlen ihre Umgebung, filtern die Luft und machen Strassen und Plätze angenehmer. Die aktuelle Situation zeigt deshalb, wie wichtig gesunde und gut entwickelte Bäume für ein lebenswertes Ostermundigen sind – heute und in Zukunft.

Warum können bei unseren Bäumen plötzlich Äste abbrechen?

Hitze und Trockenheit können Bäume zusätzlich belasten. Dabei können auch gesunde, belaubte Äste abbrechen – sogenannte Grünholzabbrüche. Das Tückische daran: Solche Abbrüche können teilweise ohne erkennbare Vorzeichen auftreten.

Bei starkem Wind oder Gewitter ist deshalb Abstand zu grossen Bäumen sinnvoll.

Die Bäume im öffentlichen Raum werden regelmässig kontrolliert und dort, wo nötig, gepflegt. Trotzdem kann ein Baum nicht auf jedes mögliche Ereignis kontrolliert werden. Wir können Bäume kontrollieren – aber nicht jede Naturerscheinung verhindern. Ein Stück Natur und damit auch ein gewisses Restrisiko bleibt immer.

Warum giessen wir in Ostermundigen nicht einfach alle Bäume?

Bei der Bewässerung wird unterschieden: Jungbäume werden während der Anwachs- und Erziehungspflege gezielt bewässert. Ihr Wurzelraum ist noch klein und sie können Trockenperioden kaum selbst überbrücken.

Ältere, gut eingewachsene Bäume werden grundsätzlich nicht flächendeckend bewässert. Ihr Wurzelsystem erschliesst einen wesentlich grösseren Bodenraum. Eine Bewässerung grosser Bäume würde zudem enorme Wassermengen benötigen und ist in der Regel nicht sinnvoll.

Langfristig entscheidender ist deshalb, gute Bedingungen für Bäume zu schaffen: genügend Wurzelraum, weniger versiegelte Flächen, geeignete Baumarten und ein guter Umgang mit Regenwasser.

**Der beste Schutz gegen Trockenheit beginnt nicht beim Giessschlauch,
sondern beim guten Baumstandort.**

Blick nach vorne

Die aktuelle Trockenheit ist eine Herausforderung für unsere Bäume. Gleichzeitig zeigt sie, worauf es bei der zukünftigen Gestaltung des Siedlungsraums ankommt. Ostermundigen will Bäume nicht nur heute durch trockene Sommer bringen, sondern ihnen auch langfristig gute Wachstumsbedingungen bieten.

**Bäume brauchen Zeit – und gute Bedingungen, damit sie ihre Wirkung
für das Siedlungsklima entfalten können.**

Gemeinde Ostermundigen
Tiefbau und Betriebe